

Bezirksschornsteinfegermeister/in

Stempel VIU

Laufweg: von VIU über BSFM an GVU

Sehr geehrte Damen und Herren,

Datum: _____

anbei übergeben wir Ihnen für Ihre Unterlagen die Daten über die Anmeldung/Inbetriebnahme einer Erdgasanlage.

Kunde/Anschlussstelle

Auftraggeber

GVU

Bauvorhaben:

Gasanlage

Erdgasanlage

Flüssiggasanlage

Zähler vorhanden

Ja Nein

Zählerplatz/-größe: _____

Altbau

Neubau

Umbau/Austausch

Zähler-Nr.: _____

Ergänzung zu 7. Art der Feuerstätte:

Herd / Kocher

Zählerstand: _____

Errichtung einer Feuerungsanlage. Die Arbeiten werden voraussichtlich am begonnen.

Anmeldung einer Gasanlage

Feuerst. Nr.	Aufstellraum, Geschoss, Rauminhalt in m³	Art (vgl. unten)	Brennstoff	Abgastemperatur in °C	Gerätetyp Feuerstätte	Nennwärmeleistung in kW
1						
2						
3						

1. Feuerstätte mit Gebläsebrenner	6. Heizeinsatz / Kaminkassette nach DIN 18895	Summe
2. Feuerstätte mit Verdampfungsbrenner	7. Feuerstätte für feste Brennstoffe oder Kaminofen nach DIN 18891 Bauart 1	
3. Gasfeuerstätte mit Strömungssicherung	8. Brennwertfeuerstätte	
4. raumluftunabhängige Feuerstätte	9. Sonderfeuerstätte nach DIN 18160	
5. offener Kamin oder Kaminofen nach DIN 18891 Bauart 2	10. Kesselkombination	

Die Anlagen werden unter Einhaltung der baurechtlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik (z.B. TRGI, TRF, DVGW-Regelwerk) und den Vorschriften der AVBGasV errichtet. Die Aufstellung der Gasfeuerstätte, die Abgasabführung und die Verbrennungsluftversorgung stimme ich mit dem zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister/in

Vertragsinstallateur/- Fachunternehmer Name, Unterschrift des verantwortlichen Fachmanns

Gegen die geplante Aufstellung der genannten Gasfeuerstätten bestehen keine Bedenken.

Bezirksschornsteinfegermeister/in Name, Datum, Unterschrift Bezirksschornsteinfegermeister/in

Anlage: Formular "Technische Angaben über Feuerungsanlagen"

Technische Angaben über Feuerungsanlagen

Die Feuerungsanlage wird errichtet

- a) als verfahrensfreie Baumaßnahme nach § 50 Abs. 1 LBO i.V. mit Anhang Nr. 19. Dieser Vordruck muss mind. 10 Tage vor Beginn der Ausführung dem Bezirksschornsteinfegermeister vorgelegt werden.
- b) als Bestandteil eines kenntnisgabepflichtigen Bauvorhabens nach § 51 LBO. Dieser Vordruck muss spätestens vor Baubeginn dem Bezirksschornsteinfeger vorgelegt werden.
- c) als Bestandteil eines genehmigungspflichtigen Bauvorhabens nach § 49 LBO. Dieser Vordruck ist zusammen mit den Bauvorlagen bei der Gemeinde einzureichen.

1. **Bauherr** (Name, Vorname, bzw. Firma¹, Anschrift, Telefon?)

2. **Baugrundstück** (Gemeinde, Gemarkung, Flur, Flurstück, Straße, Haus-Nr.)

3. **Bauvorhaben** (Kurze Bezeichnung)

4. **Abgasanlagen** Für jede Abgasleitung / Schornstein ist ein eigener Vordruck zu verwenden.

4.1 **Schornstein** (wenn geeignet, für Abgase aller Brennstoffe zulässig)

- Schornstein einschalig
 - aus Mauersteinen
 - aus Formstücken nach DIN 18150
 - aus Formstücken mit Zulassungs-Nr.
- Schornstein für verminderte Anforderungen
 - nach DIN 18160 Teil 1
 - aus Formteilen mit Zulassungs-Nr.
- Schornstein mehrschalig
 - Innenschale
 - mineralisch
 - Metall
 - feuchteunempfindlich
 - mit allgem. baurechtl. Zulassungs-Nr.
- Schornstein in Sonderausführung (Beschreibung liegt bei (z.B. Schornsteine nach DIN 4133 oder 1056))

4.2 **Abgasleitungen** (nur zulässig für Abgase aus Öl- oder Gasfeuerstätten)

- Stahl
 - Aluminium
 - PVDF
 - PPS
 - Glas
 - anderer Baustoff
- Material _____
- Typ A 80 °C
 - Typ B 120 °C
 - Typ C 160 °C
 - Typ _____ °C

Hersteller _____ mit allgem. baurechtlicher Zulassungs-Nr. _____

Schacht L 30 F 30 L 90 F 90

Lichte Weite _____ cm Ø oder _____ cmxcm aus: _____

4.3 **Luft-Abgas-System** (LAS)

Hersteller _____ Zulassungs-Nr. _____

¹⁾ bitte Ansprechpartner anführen ²⁾ Angabe freiwillig

4.4 Querschnittsverminderung

Einbau eines _____ feuchteunempfindlich
mit einem lichten Querschnitt von _____ mit allgem. baurechl.
Zulassungs-Nr. _____
Vorhandener Schacht, Material _____ Querschnitt _____

5. Querschnittsermittlung

nach Herstellerangaben nach DIN 4705 Teil 1, 2 oder 3 Berechnung liegt bei
Lichte Weite der Abgasleitung / des Schornsteins _____ cm Ø oder _____ cm x cm
Wirksame Höhe = Höhe über dem Anschluss der obersten Feuerstätte _____
Wärmedurchlasswiderstandsgruppe nach DIN 18160 I II IIa III IV

6. Feuerstätten

Feuerstätten Nr.	Aufstellraum, Geschoss, Rauminhalt in m ³	Art (vgl. Angaben in 7)	Brennstoff	Abgastemperatur in °C	Nennwärmeleistung in kW o. Feuerraumöffnung in cm ²
1					
2					
3					

7. Art der Feuerstätten

- | | |
|---|---|
| 1. Feuerstätte mit Gebläsebrenner | 6. Heizeinsatz / Kaminkassette nach DIN 18895 |
| 2. Feuerstätte mit Verdampfungsbrenner | 7. Feuerstätte für feste Brennstoffe oder Kaminofen nach DIN 18891 Bauart 1 |
| 3. Gasfeuerstätte mit Strömungssicherung | 8. Brennwertfeuerstätte |
| 4. raumluftunabhängige Feuerstätte | 9. Sonderfeuerstätte nach DIN 18160 |
| 5. offener Kamin oder Kaminofen nach DIN 18891 Bauart 2 | 10. Kesselkombination |

8. Lüftungseinrichtungen

(Keine Angaben notwendig bei Feuerstätten mit einer Nennwärmeleistung bis 35 kW, wenn Raumgröße oder Lüftungsverbund mit angrenzenden Räumen ausreicht)

Lüftung des Heizraums/Aufstellraums
durch Zuluftöffnung, cm² _____ durch Zuluftleitung, cm² _____ durch Abluftöffnung, cm² _____ durch Abluftschacht, cm² _____

Datum, Unterschrift

Bauherr

Planverfasser/
Fachplaner/
Fachunternehmer

Datum, Unterschrift

----- Ende des amtlichen LBO-Vordrucks -----

Anmeldung einer Gasanlage

Gasanlage (nur vom VIU auszufüllen) Erdgasanlage Flüssiggasanlage
Zähler vorhanden Ja Nein Zählerplatz/-größe: _____
 Altbau Neubau Umbau/Austausch
Ergänzung zu 7. Art der Feuerstätte: Herd / Kocher

Die Anlagen werden unter Einhaltung der baurechtlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik (z.B. TRGI, TRF, DVGW-Regelwerk) und den Vorschriften der AVBGasV errichtet. Die Aufstellung der Gasfeuerstätte, die Abgasabführung und die Verbrennungsluftversorgung stimme ich mit dem zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister/in ab.

- Errichtung einer Feuerungsanlage. Die Arbeiten werden vorraussichtlich am begonnen.
 Anmeldung einer Gasanlage; bei Erdgas zusätzlich Gasversorgungsunternehmen (GVU) zusenden.

Name, Anschrift, Datum, Unterschrift des verantwortlichen Fachmanns

**Vertragsinstallateur-/
Fachunternehmer**